

VOGUE

DEUTSCH

11/2018
NOVEMBER
€ 7,-
DEUTSCHLAND
€ 7,- ÖSTERREICH
SFR 11,- SCHWEIZ



+
**SCHMUCK-
HIGHLIGHTS**

MODE- LEIDENSCHAFT

**VON HAUTE COUTURE
BIS NEW LAYERING**

VOGUE

SPECIAL

11/2018
NOVEMBER



SCHÖN!

WEGE ZUR BESTFORM: WELLNESS, PFLEGE, SPORT



NATUR

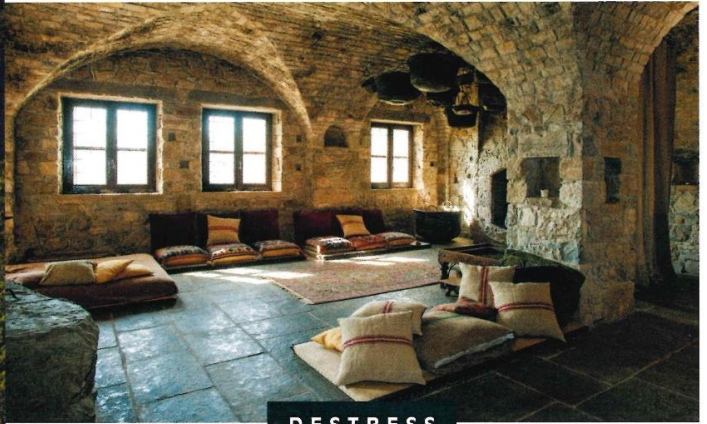
HAUT UND HOF „Babylonstoren“ hat sich in einer im Jahr 1692 gegründeten und wunderbar restaurierten Cape-Dutch-Farm in den südafrikanischen Winelands etabliert. Das grüne 3,5-Hektar-Anwesen am Fuß des zerklüfteten Simonsbergs vereint die Vorteile einer eigenen Landwirtschaft mit den Annehmlichkeiten eines Luxusresorts. Was im Garten angebaut wird, kommt frisch auf den Teller und auf die Haut: Rosmarin, Lavendel und frisch geschleuderter Thymianhonig liefern Zutaten für leckere Gerichte und wohltuende Behandlungen, bei denen aber auch die Biolinien Dr. Hauschka und Esse zur Anwendung kommen. DZ ab 412 €. Babylonstoren.com

DESTINATION WELLNESS

Der VOGUE-Spa-Guide – von Mega- und Miniresorts über Bootcamps und Paradiesgärten bis zum Schweigekloster



Alle Preise unverbindlich



DESTRESS

LUXUS-EINSIEDELEI „Eremito“ mischt Aspekte eines Schweigeklosters mit einer sehr modernen Idee von Luxus. Wenn am Abend in einem von Kerzen erleuchteten Speisesaal gregorianische Choräle erklingen, ist Ruhe angesagt, sonst kann man tun, was man will. Ziel des „Healing Hotel of the World“ ist der stilvolle Rückzug. Um den meist alleinreisenden Gästen das Beste aus allen Welten zu bieten, erwarb der Ex-Modedesigner Marcello Murzilli ein Tal in Umbrien und baute dort ein abgelegenes Gehöft aus dem 13. Jahrhundert Stein für Stein wieder auf – jedoch mit modernen Annehmlichkeiten wie Fußbodenheizung und Solaranlage. Das Spa mit Pool und Dampfgrotte öffnet morgens um fünf Uhr. Stilgerecht gibt es mönchische graue Bademäntel mit spitzen Kapuzen. Ab 140 €. Eremito.com



FITNESS

KLARE ANSAGEN Ist die lange Anreise erst einmal geschafft, läuft alles weitere (fast) von allein. „Aro Ha“ ist ein Bootcamp im amerikanischen Stil, verpflanzt in die neuseeländischen Alpen. Die Gäste der Designlodge werden morgens um sechs mit zarten Gongklängen zur ersten Yogastunde gebeten. Wer weiterschläft, wird per Lautsprecher geweckt. Das durchaus strenge Konzept stammt aus „The Ashram“ bei Los Angeles. Wie dort sind auch in Neuseeland Pilates, Bergwanderungen, Digital Detox, gemeinsame Essenszubereitung und Mahlzeiten „non optional“. Minimum vier Nächte, ab 2540 €. Aro-Ha.com